

Über fünf Cent Preisunterschied an den Tankstellen

In Sachsen sind derzeit die Kraftstoffpreise so niedrig wie in keinem anderen deutschen Bundesland. Wie die aktuelle ADAC-Auswertung der Benzin- und Dieselpreise zeigt, kostet ein Liter Super E10 im östlichen Bundesland 1,232 Euro, der Preis für einen Liter Diesel liegt bei 1,098 Euro. Etwas teurer sind als jeweils Zweitplatzierte bei E10 das Saarland mit 1,236 Euro je Liter und bei Diesel Niedersachsen mit 1,110 Euro.

Die regionalen Unterschiede sind recht groß: So beträgt die Differenz bei Benzin 5,2 Cent zwischen dem günstigsten und dem teuersten Bundesland. Bei Diesel macht der Unterschied 5,4 Cent aus, den die Brandenburger Autofahrer im Schnitt derzeit mehr zahlen müssen als die Sachsen.

Benzin ist aktuell in Sachsens Nachbarland Thüringen am teuersten. Dort zahlen die Autofahrer für einen Liter Super E10 im Schnitt 1,284 Euro. Auf dem vorletzten Rang liegt Brandenburg – bei einem Preis von 1,269 Euro und einem Abstand zum Letzten von 1,5 Cent. Dieselfahrer zahlen in Brandenburg am meisten: Hier kostet ein Liter Diesel 1,152 Euro, kaum günstiger ist der Kraftstoff mit 1,148 Euro in Bremen, vor Monatsfrist bei der November-Preisanalyse noch günstigstes Bundesland.

Die Preise stellen eine Momentaufnahme dar und wurden heute um 11 Uhr erfasst und ausgewertet. (ampnet/jri)

15.12.2020 15:05 Seite 1 von 2



Bilder zum Artikel



Die Kraftstoffpreise in den einzelnen Bundesländern (15.12.2020).

Foto: Auto-Medienportal.Net/ADAC

15.12.2020 15:05 Seite 2 von 2